

REFERENTEN

Die Referenten sind international anerkannte Experten in ihrem Gebiet. Durch ihre unterschiedlichen Karrieren decken sie einen großen Bereich komplementärer Themenfelder ab. Ein besonderes Element des Kurses ist die **Geräteausstellung** sowie die gemeinsamen Mahlzeiten und Pausen zusammen mit den Referenten. Sie bieten für alle die Gelegenheit, auch eigene Fragestellungen intensiv mit den Vortragenden zu diskutieren. Ebenso bietet sich auf diese Weise die Möglichkeit der Vernetzung der TeilnehmerInnen untereinander.

Namen der ReferentInnen / Mitwirkende

Dr.-Ing. Bernd Benker
Dr.-Ing. Annett Wollmann
Katrin Ernst

ORGANISATION

Informationen zu inhaltlichen Fragen:

Katrin Ernst
Leibnitzstr. 19
Tel.: 05323 72-2309
E-Mail: tower@mvt.tu-clausthal.de

Informationen zur Veranstaltung/Anmeldung

Dagmar Brenning
Theodor-Heuss-Allee 25
60486 Frankfurt/Main
Tel.: 069 7564-214
E-Mail: gvt-hochschulkurse@gvt.org
Internet: www.gvt.org

MIT UNTERSTÜTZUNG VON



VERANSTALTUNGSORT

Harz Hotel & Spa Seela
Nordhäuser Straße 5
38667 Bad Harzburg
Tel.: 05322 796-0
E-Mail: info@hotel-seela.de

KURSgebÜHR UND LEISTUNGEN

	Nicht-Mitglied	GVT-Mitglied
Industrie	€ 1.950,-	€ 1.900,-
Hochschule, Studenten, Behörde, sonstige	€ 1.300,-	-
Aussteller:		
Gerätepräsentation	gebührenfrei	-
Kursteilnahme ermäßigt (ab 2. MA)	€ 1.365,-	-

Wenn Sie Ihre Anmeldung bis spätestens 2 Wochen vor Kursbeginn stornieren, erhalten Sie die Teilnehmergebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 60 € zurück. Bei einer Stornierung nach diesem Datum ist eine Erstattung leider nicht mehr möglich. Sie haben jedoch jederzeit die Möglichkeit, eine andere Person als Teilnehmer zu benennen. Bitte beachten Sie, dass die Gebühr keine Mehrwertsteuer enthält, da die GVT als gemeinnützig anerkannt ist (§ 4.22 UstG). Weitere Informationen finden Sie in unseren AGBs.

Die Kursgebühr beinhaltet Kursunterlagen (in digitaler oder Papierform), Tagungspauschale, Teilnahmezertifikat und weitere kursspezifische Extras. Außerdem ist Gelegenheit zur Diskussion und zum Austausch aktueller Themen

ANMELDUNG

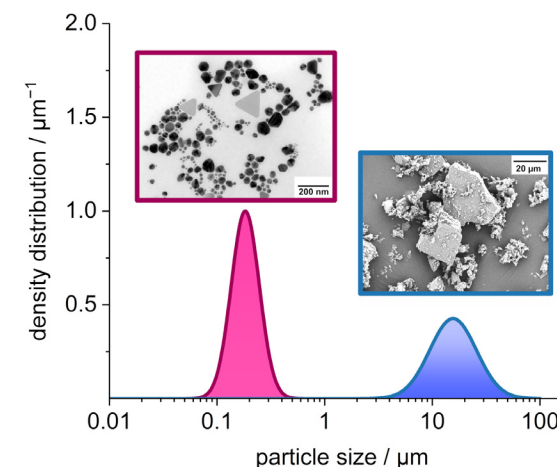
Für die Teilnahme am Fortbildungskurs melden Sie sich bitte möglichst 2 Wochen vorher bei der GVT an. Die Anmeldung erfolgt bequem online über das Anmeldeformular unter www.gvt.org/hochschulkurse. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die endgültige Teilnahmebestätigung sowie die Rechnung. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt dieser Unterlagen. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl empfehlen wir eine frühzeitige Anmeldung. **Der Anmeldeschluss ist der 31.08.2026**

DATENSCHUTZHINWEIS

Alle Details zur Verarbeitung Ihrer Daten können den Datenschutzhinweisen der GVT entnommen werden. Diese finden Sie im Internet unter <https://gvt.org/datenschutz.html>. Personenbezogene Daten werden zur ordnungsgemäßen Durchführung der Veranstaltung sowie für die Organisation des Kurses zur Verfügung gestellt. Sie haben das Recht, der Nutzung Ihrer Daten jederzeit zu widersprechen.

www.gvt.org

Titelbild: © IMVT TU Clausthal



15. – 17. September 2026 | Bad Harzburg

PARTIKELMESSTECHNIK 2026

Mess- und Analyseverfahren
vom Nano- bis in den Millimeterbereich

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG:

Prof. Dr. rer. nat. Alfred Weber
Institut für Mechanische Verfahrenstechnik

VERANSTALTER:



IN KOOPERATION MIT:



Dienstag, 15.09.2026

08:00 **Begrüßung**

- 08:30 • Einführung in die Partikelmesstechnik
- Partikelmerkmal & Äquivalentdurchmesser
- Darstellung von Partikelgrößenverteilungen
- Bewegung von Partikeln in Medien
- Probenahmetechniken

12:30 **Mittagspause**

- 13:30 • Dispergierungstechniken: Trocken- und Nassdispergierung
- Abbildende Verfahren: REM, TEM, AFM, STM
- Optische Verfahren: Lichtmikroskopie, Laserscanner, Bildverarbeitung

18:00 **Ende Tag 1**19:30 **Geselliger Kegelabend im Tagungshotel**

Mittwoch, 16.09.2026

- 08:00 • Zählverfahren: Streulicht, Coulter, CPC
- Trennverfahren- Teil 1: Siebung, Sedimentation
- Trennverfahren -Teil 2: SMPS, Impaktoren, Diffusionsbatterien

12:30 **Mittagspause**

- 13:30 • Spektroskopische Methoden: Laserbeugung, DLS, Ultraschall
- Neue Messtechniken: Nanopartikelanalyse (z.B. NTA)

15:30 **Vorträge der Gerätehersteller**18:30 **Ende Tag 2**

- 19:00 **Gemeinsames Abendessen mit Herstellern – Gelegenheit zum Netzwerken**

Donnerstag, 17.09.2026

09:00 **Geräteausstellung mit Anwendungsvorführung**11:30 **Mittagsimbiss**13:00 **Veranstaltungsende**

Änderungen vorbehalten!

MODERN. PRAXISNAH. HERSTELLERÜBERGREIFEND.

Ob in Pharmazie, Chemie, Verfahrenstechnik oder Umweltanalytik – präzise Kenntnisse über Partikeleigenschaften sind in vielen industriellen Anwendungen entscheidend. Der Fortbildungskurs „Partikelmesstechnik“ bietet seit Jahrzehnten eine praxisorientierte Einführung in dieses komplexe Themenfeld – geeignet zur Einarbeitung, zur Auffrischung oder zur gezielten Orientierung bei der Wahl geeigneter Messverfahren.

Der Kurs deckt das gesamte Spektrum der Partikelmesstechnik ab – von den physikalischen Grundlagen bis hin zur prozessbegleitenden Anwendung. Anwendungsnahe Vorträge, konkrete Praxisbeispiele und interaktive Diskussionen vermitteln sowohl technisches Verständnis als auch Entscheidungswissen für die Praxis.

Ein zentrales Highlight ist die herstellerübergreifende Geräteausstellung am letzten Kurstag: Mehrere Messgerätehersteller präsentieren ihre aktuellen Systeme vor Ort. Teilnehmende haben die Möglichkeit

- verschiedene Geräte im direkten Vergleich zu erleben,
- individuelle Fragen mit Expertinnen und Experten zu diskutieren,
- und gezielt Kontakte zu Herstellern und anderen Anwenderinnen und Anwendern zu knüpfen.

Bereits bei der Anmeldung können Teilnehmende Themenschwerpunkte benennen, die sie besonders interessieren. Die häufigsten Nennungen werden gezielt im Kursprogramm aufgegriffen.

FÜR WEN IST DER KURS GEEIGNET?

Der Kurs richtet sich an alle, die mit Partikelsystemen arbeiten oder sich in das Thema einarbeiten möchten – unabhängig von Branche oder Funktion. Typische Teilnehmende kommen zum Beispiel aus:

- Labor, Produktion, Entwicklung oder Qualitätssicherung
- Technisch-naturwissenschaftlichen Arbeitsfeldern in Industrie, Hochschule oder Behörden
- Forschung, Lehre oder Technologietransfer

Es sind keine speziellen Vorkenntnisse erforderlich. Der Kurs eignet sich sowohl für EinsteigerInnen als auch für erfahrene AnwenderInnen, die ihr Wissen gezielt erweitern möchten.

KURSIHALTE IM ÜBERBLICK

- Einführung in die Partikelmesstechnik: Eigenschaften, Größenverteilungen, Partikelformen
- Verfahren zur Probenvorbereitung und Dispergierung
- Bildanalytik, Zählverfahren, Trennverfahren, spektroskopische Methoden
- Praxisnahe Beispiele aus Labor- und Prozessmesstechnik